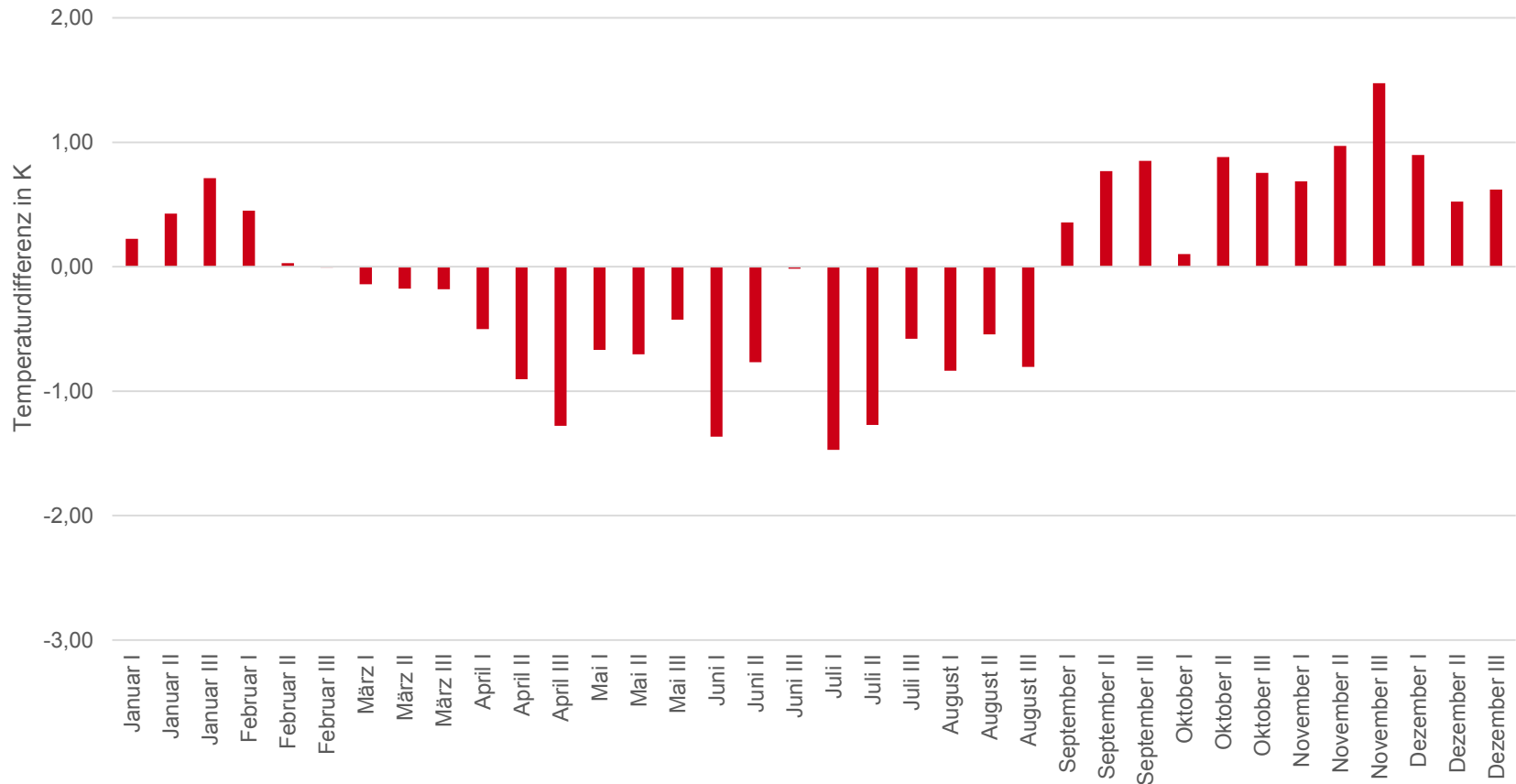




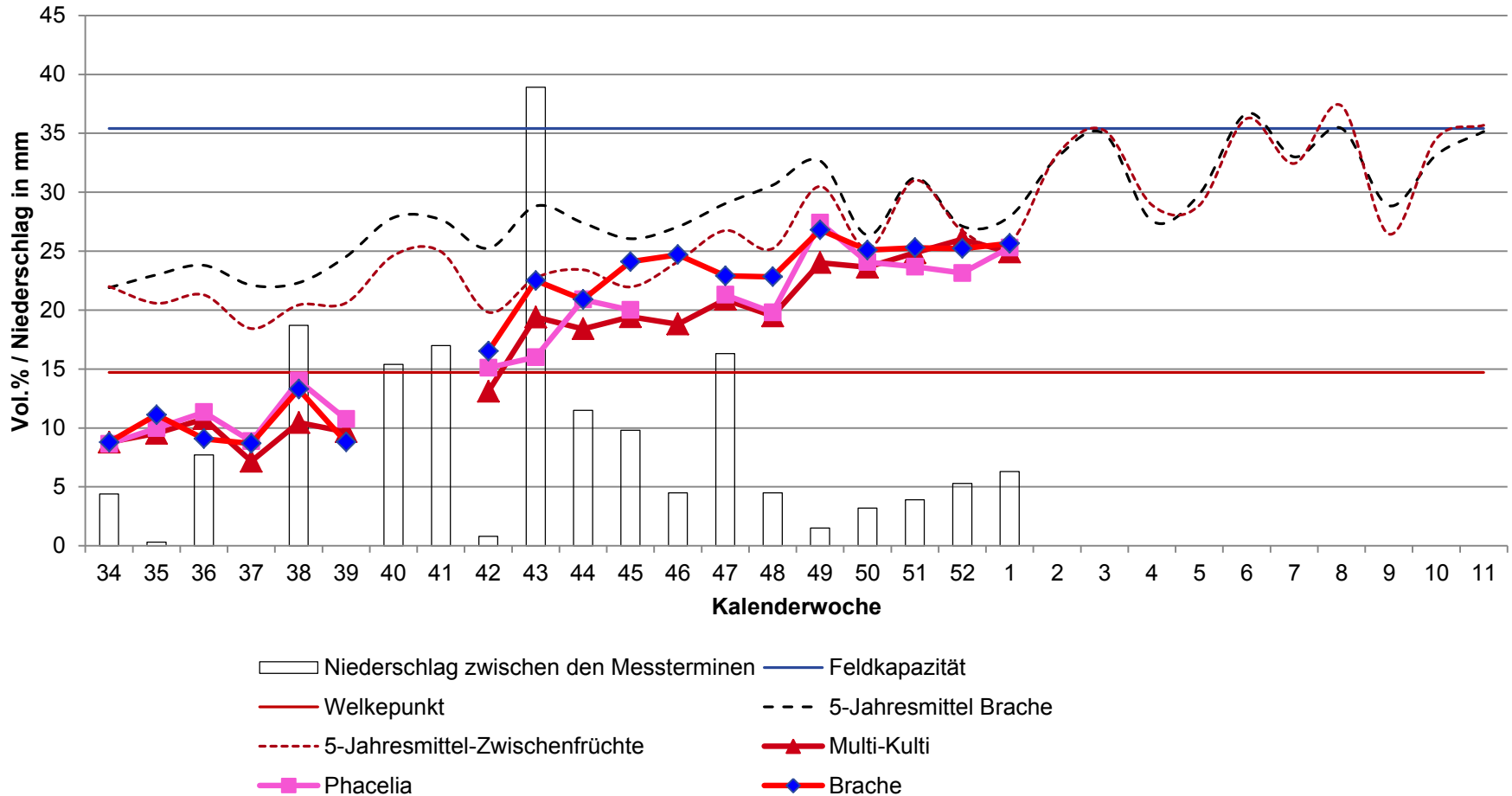
# Ausblick auf anstehende agrarmeteorologische Themen

Falk Böttcher, Anja Zirnstein und Martin Schmidt

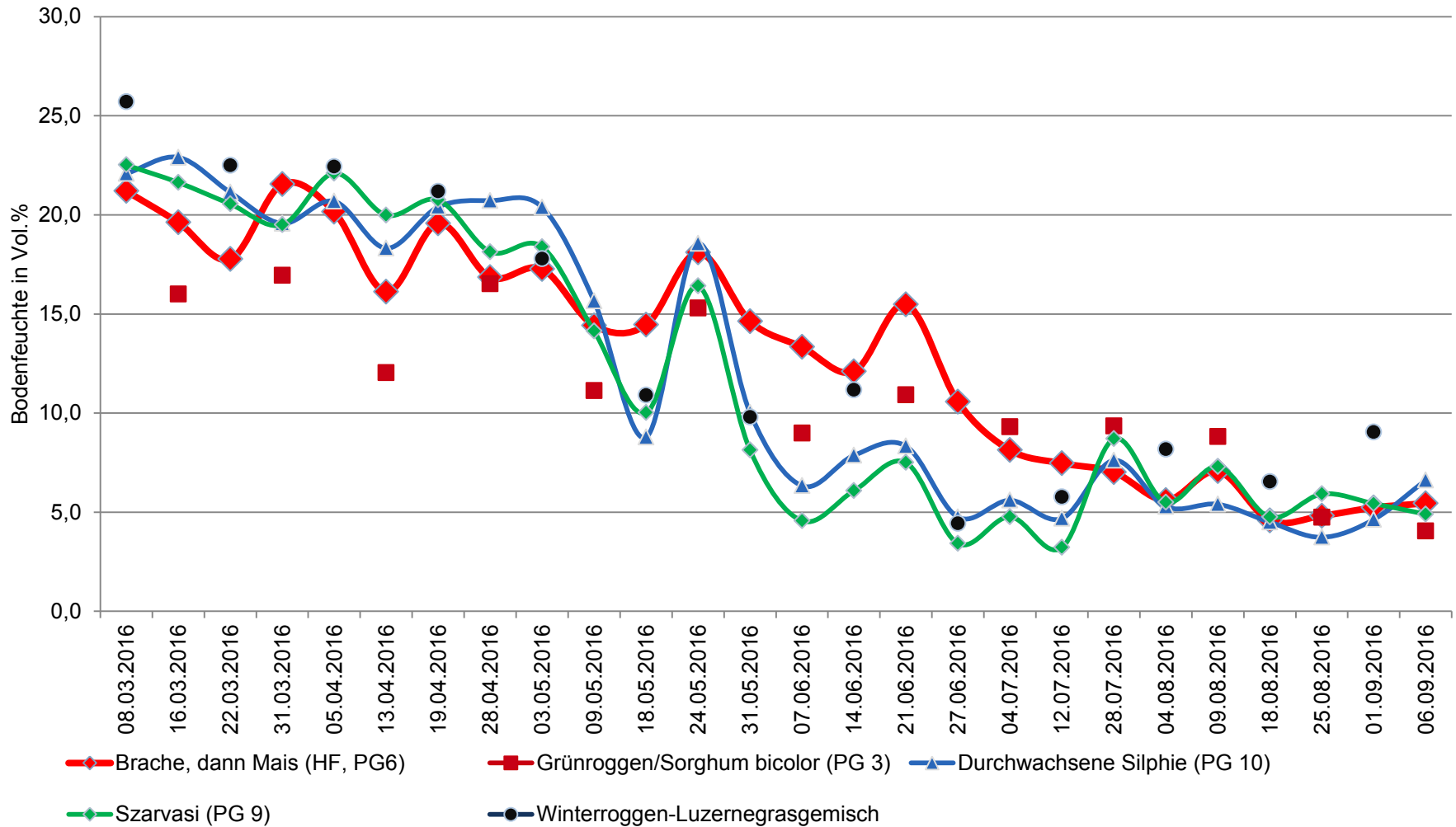


Dekadenmittel der Differenz Bodentemperatur Gras - Unbewachsen 10cm Tiefe  
Leipzig-Holzhausen, Mittel 2013 - 2016

## Bodenwassergehalt unter Zwischenfrüchten 2016 und im mehrjährigen Mittel



Bodenfeuchte 0 - 60 cm



## **N-Stabilisierung und wurzelnahe Platzierung als innovative Technologien zur Optimierung der Ressourceneffizienz bei der Harnstoff-Düngung**

Gefördert durch die BLE (Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung), DWD als Unter-Auftragnehmer eines Verbundes unter Führung der Stickstoffwerke Piesteritz GmbH

Verbundpartner:

Wirtschaftsunternehmen: SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH (SKWP)  
Rauch Landmaschinenfabrik GmbH

Forschungseinrichtungen: Technische Universität München (TUM)  
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU)  
Thünen Institut (TI)  
Leibniz Zentrum für Agrarumweltforschung ZALF

Landesfachbehörden: Sächsisches LfULG, LLG Sachsen-Anhalt

## Agrarmeteorologische Optimierung des Pflanzenschutzmitteleinsatzes



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Gefördert von der EU im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft (EIP)

Verbundpartner: Ingenieurbüro Albrecht & Partner, RRS Landwirtschaftsbetrieb GbR Riemsdorf und Deutscher Wetterdienst, Agrarmeteorologie, Laufzeit 10/2015 bis 12/2018

Ziel ist die an agrarmeteorologischen Daten ausgerichtete optimalere Anwendung von Pflanzenschutzmitteln. Dabei liegt das Hauptaugenmerk auf der Luftfeuchte in Zusammenhang mit der Lufttemperatur.

Gemessen wird der Erfolg der Optimierung am Ertrag der untersuchten Fruchtart Winterweizen und es folgt eine Betrachtung der Wirtschaftlichkeit.

Es wird angestrebt, der landwirtschaftlichen Praxis ein Werkzeug an die Hand zu geben, um agrarmeteorologisch günstige Zeitfenster für Pflanzenschutzmittelanwendungen bereitzustellen

## Integriertes Bodenfeuchte-Informationssystem für Waldflächen (InBIW)

**Derzeit:** In der Beantragung

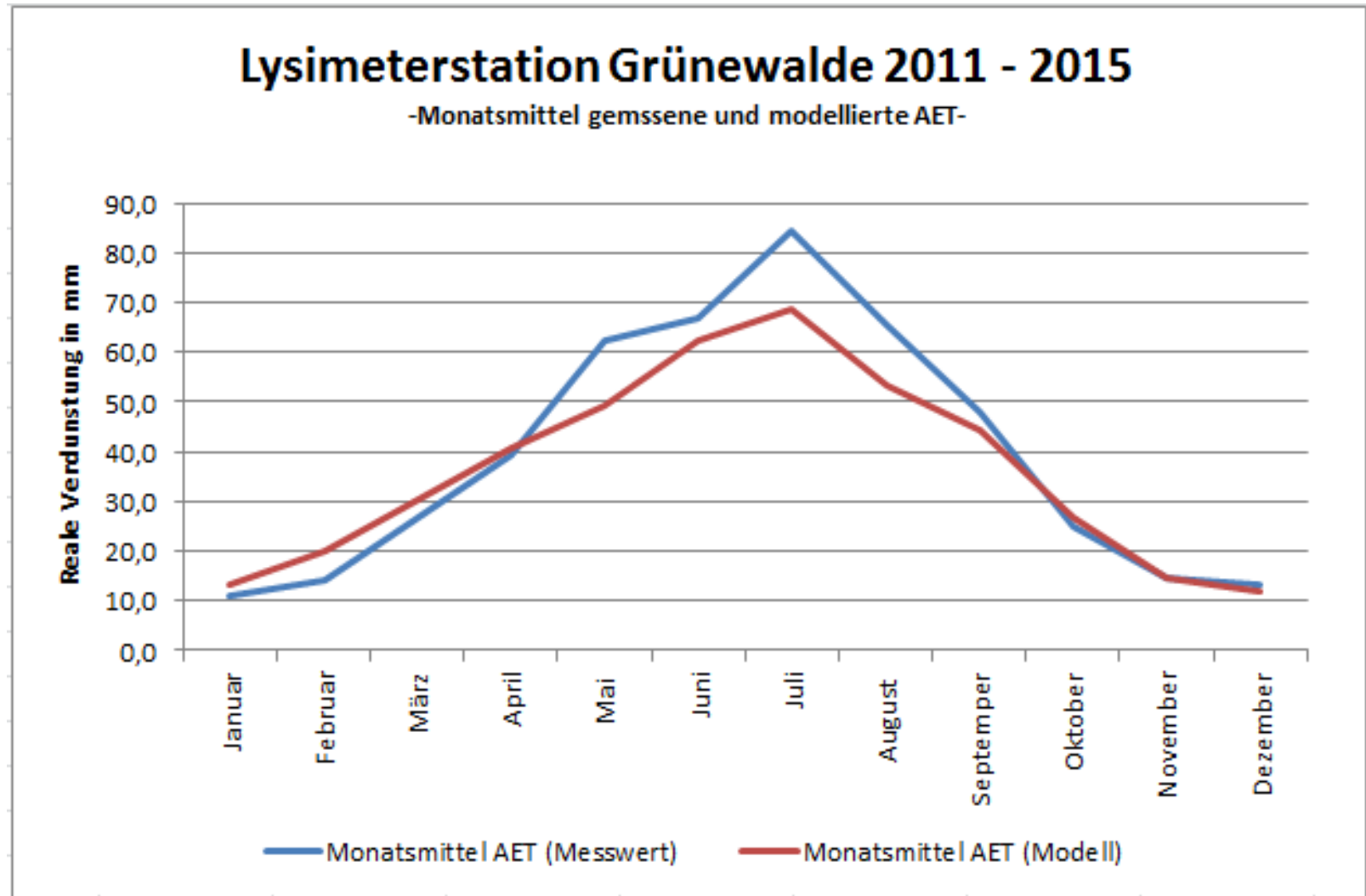
**Partner:**

ThüringenForst (AÖR) Forstliches Forschungs- und Kompetenzzentrum Gotha

Deutscher Wetterdienst (DWD), Abteilung Agrarmeteorologie

Friedrich-Schiller-Universität Jena (FSU Jena), Institut für Geographie,  
Lehrstuhl für Fernerkundung

**Ziel** des Verbundvorhabens ist der Aufbau eines internetbasierten Dienstes, in welchen sowohl aktuelle Witterungsdaten als auch bodenfeuchtespezifische Kennwerte und Informationen zum aufstockenden Waldbestand einfließen und in dessen Ergebnis ein **tagesaktueller forstlicher Feuchtwert sowie dessen kurzfristige Vorhersage** berechnet wird. Dieser forstliche Feuchtwert soll als Grundlage für forstbetriebliche Entscheidungen und Maßnahmen zur Verfügung stehen.



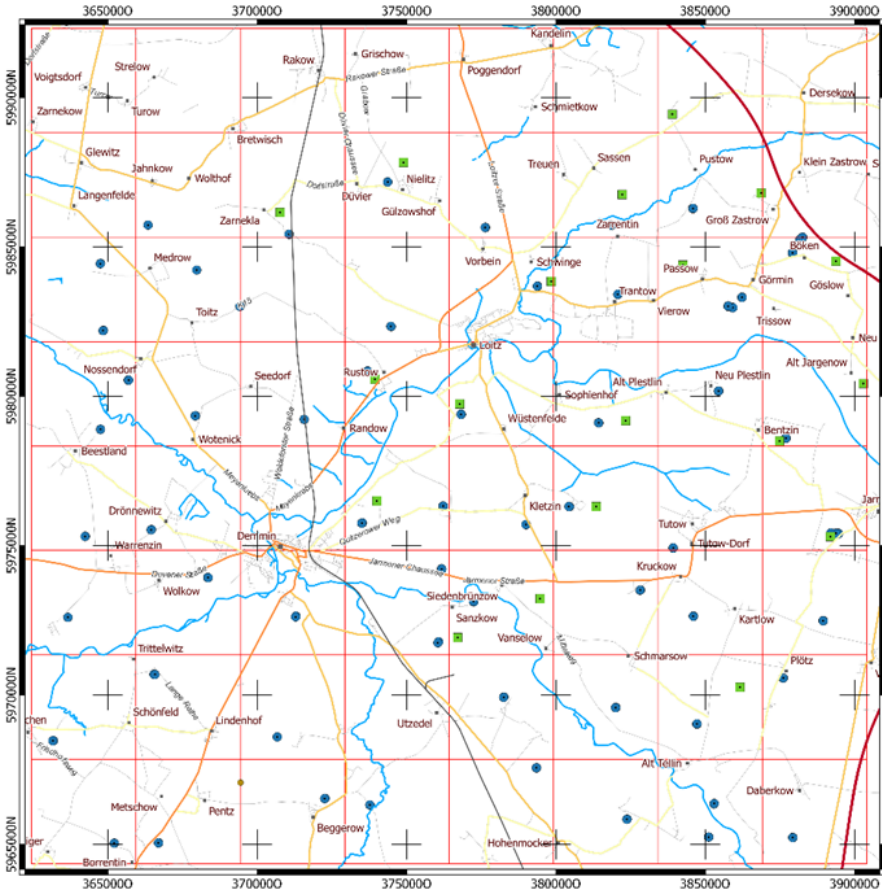


Testgelände DEMMIN  
(Durable Environmental  
Multidisciplinary Monitoring  
Information Network) in der  
Nähe der Stadt Demmin in MV

Zur Kalibrierung und Validierung  
von Satellitendaten gegründet  
1999/2000 vom Deutschen  
Zentrum für Luft- und Raumfahrt  
(DLR) und einer Interessenge-  
meinschaft (GFZ)

ca. 40 vollautomatische  
Wetterstationen

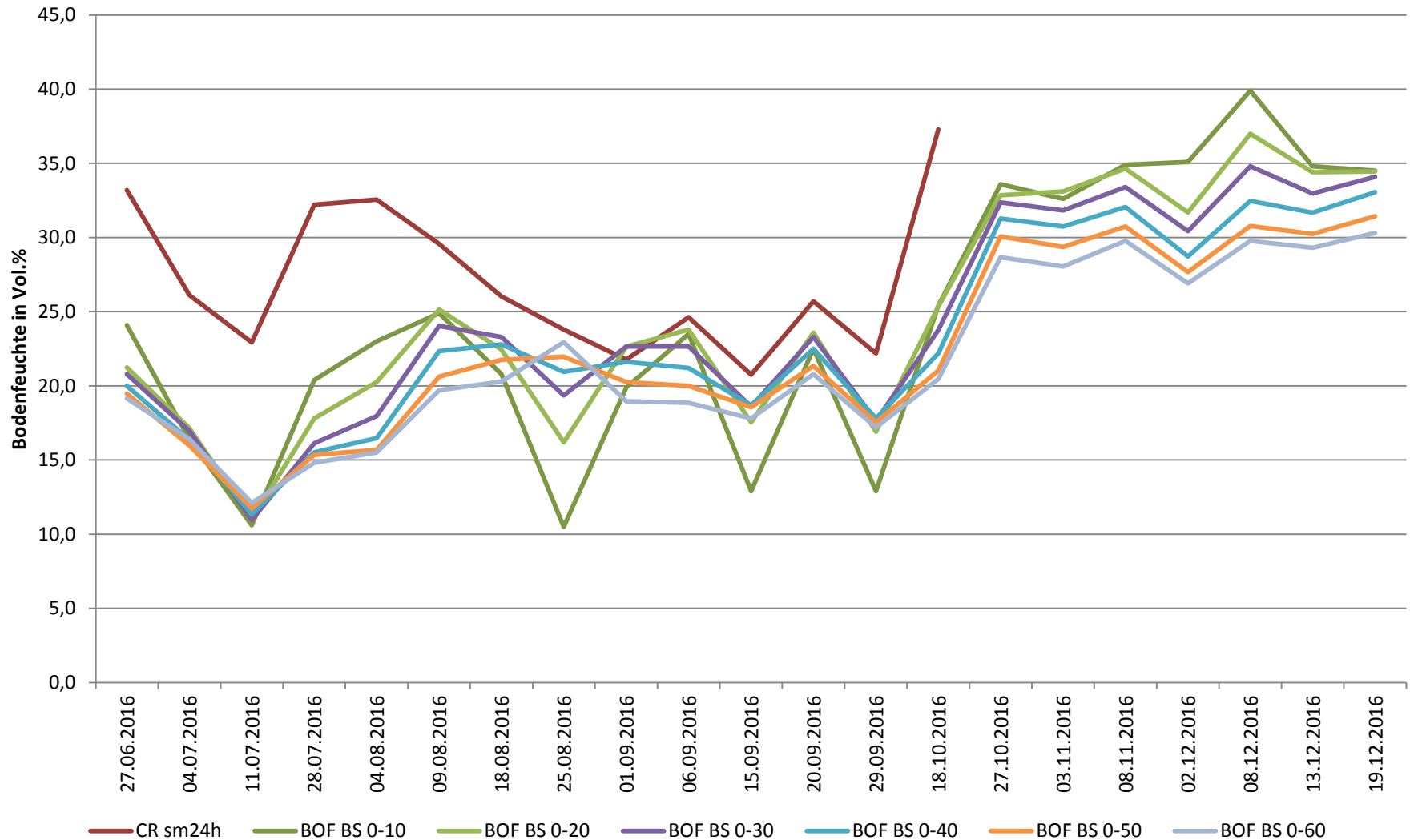
64 Bodenfeuchtemessstationen  
(TDR 50 und 70 cm Tiefe) unter  
landwirtschaftlicher Nutzung



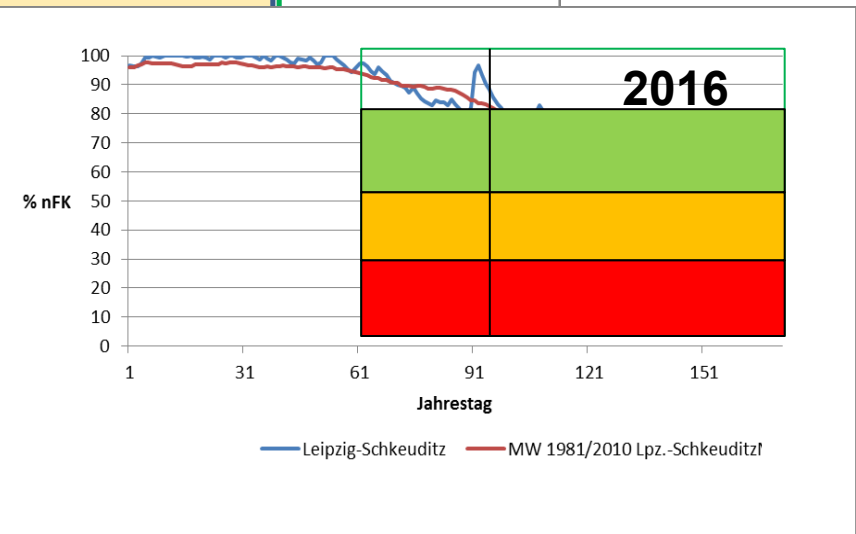
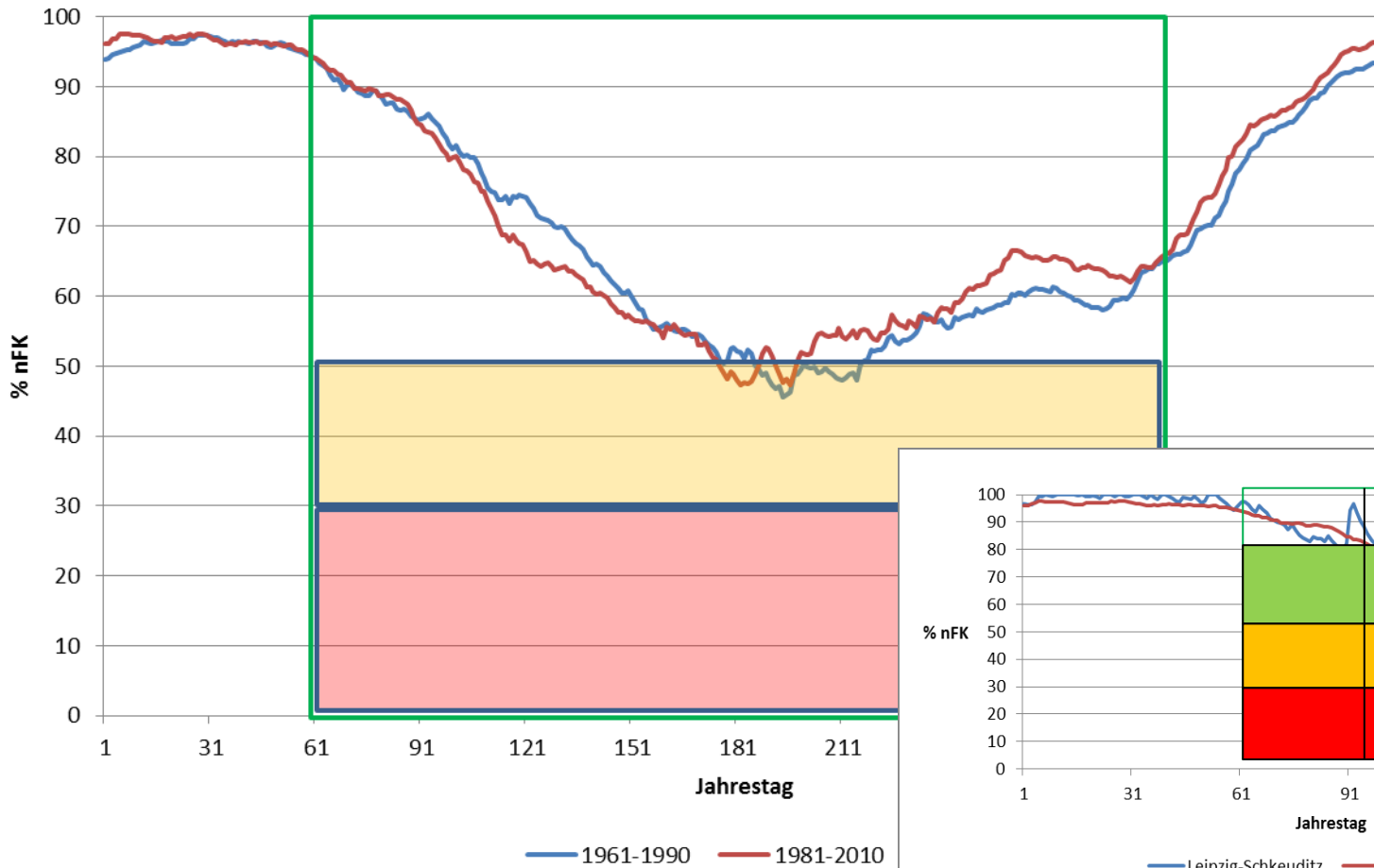
Wir liefern Bodenfeuchtemodellwerte

Ziel: Tagesaktuelle satellitengestützte Karte der aktuellen Evapotranspiration

# Nutzung von COSMIC RAY für Bodenfeuchtedaten (in Zusammenarbeit mit dem UFZ und SKW)



## mittlere Bodenfeuchte Erbse, Leipzig-Schkeuditz



---

**Ein großes Dankeschön!**

An alle Partner in den unterschiedlichsten Bereichen

und

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit!